



MACH' MEINEN KUMPEL NICHT AN!

Mach' meinen Kumpel nicht an! – für Gleichbehandlung,
gegen Fremdenfeindlichkeit und Rassismus e.V.

Hans-Böckler-Str. 39 Tel.: 0211 43 01-193 info@gelbehand.de
40476 Düsseldorf Fax: 0211 43 01-134 www.gelbehand.de

Nord/LB

BIC: NOLADE2H

IBAN: DE17 2505 0000 0152 0339 99

Einladung

Tagung „Antirassismusbearbeitung als Teil der Ausbildung“

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

im Namen des Kumpelvereins laden wir Sie/Euch zu unserer Tagung ein. Wir möchten mit Ihnen/ Euch über die Möglichkeiten diskutieren, das Thema „Antirassismus“ in die Ausbildung zu implementieren.

Die berufliche Sozialisation im Rahmen des Erlernens eines Berufes, der Kontakte zu Kolleginnen und Kollegen und des zeitlichen Umfangs der täglichen Anwesenheit im Unternehmen oder der Verwaltung als sozialisierendes Lebensumfeld bedeutet eine Chance, durch geeignete Aktivitäten sich entwickelnde Vorurteile zu bekämpfen und bestehende Vorurteile auszuschalten. In diesem Lebensabschnitt können somit besonders junge Menschen in Ausbildung in positiver Weise über Rassismus, Fremdenfeindlichkeit, Andersdenkende und Andershandelnde aufgeklärt werden und einen Gegenentwurf zu Rechtsextremismus und Rechtspopulismus zu kreieren.

Giovanni Pollice

Giovanni Pollice
Vorsitzender

Klaudia Tietze

Dr. Klaudia Tietze
Geschäftsführerin

Termin

6. April 2016

Ort der Veranstaltung

Konferenzraum
Sonnenstraße 14
40227 Düsseldorf

Reise- und Verpflegungskosten

Verpflegungskosten werden übernommen. Übernachtungskosten können nicht übernommen werden. Reisekosten werden nach Bundesreisekostengesetz übernommen: Reisekosten (2. Klasse DB) werden bei Vorlage der Fahrkarte erstattet. Wir bitten darum, wenn möglich, die Bahn-Card zu benutzen. Bei Anreise mit dem Auto wird pro PKW eine Reisekostenpauschale von 0,20 € je Straßen-Entfernungskilometer der einfachen Wegstrecke gezahlt, jedoch nicht mehr als 130 €. Wir bitten darum, wenn möglich, Fahrgemeinschaften zu bilden.

Freistellungen:

§ 46 Abs. 7 BPersVG, § 37 Abs. 7 BetrVG

Gefördert von:

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*

Ministerium für Arbeit,
Integration und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen





MACH' MEINEN KUMPEL NICHT AN!

Mach' meinen Kumpel nicht an! – für Gleichbehandlung,
gegen Fremdenfeindlichkeit und Rassismus e.V.

Hans-Böckler-Str. 39 Tel.: 0211 43 01-193 info@gelbehand.de
40476 Düsseldorf Fax: 0211 43 01-134 www.gelbehand.de

Nord/LB

BIC: NOLADE2H

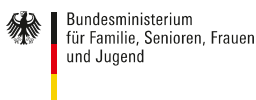
IBAN: DE17 2505 0000 0152 0339 99

PROGRAMM

- 10:00 Uhr **Eröffnung und Begrüßung**
Giovanni Pollice, Vorsitzender des Vereins Mach' meinen Kumpel nicht an! – für Gleichbehandlung, gegen Fremdenfeindlichkeit und Rassismus e.V.
- 10:10 Uhr **Grußwort**
Rainer Schmelzer, Minister für Arbeit, Integration und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen
- 10:30 - 12:00 Uhr **Verankerung der Antirassismusbearbeitung im Betrieb. Hürden und Handlungsmöglichkeiten**
Forum mit anschließender Diskussionsrunde
- Diskutanten:
Rainer Schmelzer, Minister für Arbeit, Integration und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen
Klaus Klar, Arbeitsdirektor der Rheinbahn AG in Düsseldorf
Ali Simsir, Betriebsrat Evonik Industries Marl
Felix Spreen, Jugendsekretär der IG Metall Münster
Giovanni Pollice, Vorsitzender des Vereins Mach' meinen Kumpel nicht an! – für Gleichbehandlung, gegen Fremdenfeindlichkeit und Rassismus e.V.
- Moderation:
Doro Blome-Müller, Journalistin WDR
- 12:00 - 13:00 Uhr **Mittagspause**
- 13:00 - 13:30 Uhr **Antirassismusbearbeitung als Teil der Ausbildung bei der Rheinbahn AG**
Linda Kinze, Tim Lehnen, Auszubildende des 2. Lehrjahrs Rheinbahn AG
- 13:30 - 14:00 Uhr **Unterrichtseinheiten gegen Rassismus für Ausbildungsbetriebe**
Projektvorstellung mit anschließender Diskussion
Dr. Klaudia Tietze, Geschäftsführerin des Vereins Mach' meinen Kumpel nicht an! – für Gleichbehandlung, gegen Fremdenfeindlichkeit und Rassismus! e.V.
- 14:00 - 14:30 Uhr **Pause**
- 14:30 - 15:55 Uhr **Rassistische Debatten um Flüchtlinge als Herausforderung für Betriebe und Verwaltungen**
Mark Haarfeldt, Referent des Vereins Mach' meinen Kumpel nicht an! – für Gleichbehandlung, gegen Fremdenfeindlichkeit und Rassismus! e.V.
- 16:00 Uhr **Schlusswort**
Dr. Klaudia Tietze, Geschäftsführerin des Vereins Mach' meinen Kumpel nicht an! – für Gleichbehandlung, gegen Fremdenfeindlichkeit und Rassismus! e.V.

Gefördert von:

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Ministerium für Arbeit,
Integration und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Anmeldung

Tagung „Antirassismuserbeit als Teil der Ausbildung“, 6. April 2016

Name

Vorname

Anschrift

E-Mail-Adresse

Arbeitsstätte

Gewerkschaft

Ich benötige eine Kopie der Anerkennung nach:

- § 46 Abs. 7 BPersVG
- § 37 Abs. 7 BetrVG
- Ich möchte weitere Informationen zur Arbeit des Vereins „Mach meinen Kumpel nicht an!“ erhalten.
- Ich möchte Fördermitglied werden, bitte um weitere Informationen.

Rücksendetermin: 29. März 2016

per Post:

Mach meinen Kumpel nicht an! – für Gleichbehandlung, gegen Fremdenfeindlichkeit und Rassismus e.V.

Hans-Böckler-Straße 39

40476 Düsseldorf

per Fax:

0211 - 43 01134

per E-Mail:

info@gelbehand.de

Die TN-Bestätigung erfolgt per E-Mail.

Gefördert von:

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*

Ministerium für Arbeit,
Integration und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

#.



#